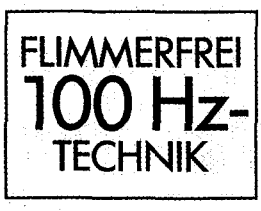
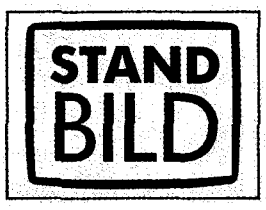
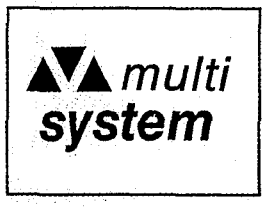
TV COLOR TELEVISION

M 70 - 100 HDQ

BEDIENUNGSANLEITUNG







GRUNDIG

Inhalt

Deutsch ..... 2 – 22
English ..... 24 – 44
Français ..... 45 – 65
Italiano ..... 66 – 86
Nederlands ..... 87 – 107
Portuguêsa ..... 108 – 128
Svenska ..... 129 – 149

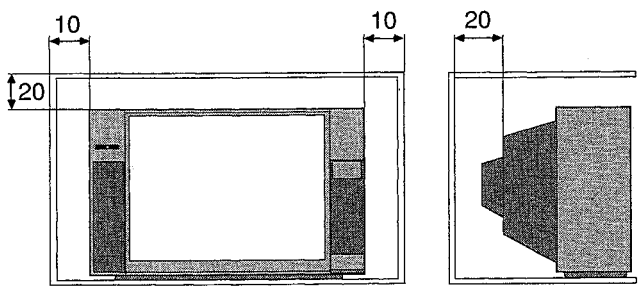
Aufstellen 3
Anschließen 3
Einschalten 3
Die Fernbedienung 4
Batterien einsetzen
Fernsehprogramme einstellen 4/5/6
Fernsehnormen
Kanalzahlen direkt eingeben
Einstellen mit dem Kanalsuchlauf
Feinabstimmen
Bildschärfe
Programmplatzwahl für externe Geräte
Bedienung 7/8
Einschalten
Programmwahl
Bild- und Tonkorrekturen
Standbild
Stereo-Sendungen
Zweiton-Sendungen
Basisverbreiterung, Raumklang
Fernsehton abschalten
Uhrzeit
Bereitschaft/Stand-By
Ausschalten
Videotext ..... 9 - 16
Der Videotext-Betrieb 10/11
Videotext einschalten
Seiten abrufen
Mehrfachseiten
Unterseite direkt abrufen
Zeichenhöhe vergrößern
Fernsehbild und Videotext mischen
Antwortfreigabe
Aktuelle Meldungen
Untertitel zu Fernsehsendungen
Videotext beenden
Der 80-Seitennummern-Speicher 12/13
Die Tafel Seitennummern
Eingeben und Speichern mit der Info-Zeile
Gespeicherte Textseiten abrufen
Programmplatz-Zuordnung der Speicherblöcke ändern
Programmplatz-Zuordnung der Speicherblöcke löschen
Die TV-Sender-Tabelle 14
Fernsehprogramme einstellen
Die SAT-Sender-Tabelle 15
Der Erinnerungsdienst 15
Die Sprachauswahl 16
Das Service Programm 16
Anschlußmöglichkeiten und Betrieb 17/18/19
... für Video-Recorder
... für einen Satelliten-Receiver
... für Camera-Recorder
... für eine HiFi-Anlage
... für einen Stereo-Kopfhörer
Überspielen von Videoaufzeichnungen über das Fernsehgerät
Fernbedienen geeigneter Grundig-Video-Recorder 19
Bedienung am Gerät 20
Programmplatz wählen
Lautstärke
Fernsehprogramme einstellen, mit dem Kanalsuchlauf
Fernsehprogramme einstellen, mit der Kanalzahl
Verändern der Optimal-Einstellung
Technische Daten 21
Kontrastfilterscheibe 22

Aufstellen

- Stellen Sie Ihr Fernsehgerät so auf, daß möglichst wenig Fremdlicht von vorn auf den Bildschirm fällt, um Farbverfälschungen und Lichtreflexe zu vermeiden.
- Fernsehgerät vor **Feuchtigkeit** schützen!
- Ein Wärmestau im Gerät ist eine Gefahrenquelle und beeinträchtigt die Lebensdauer des Fernsehgerätes.

Deshalb:

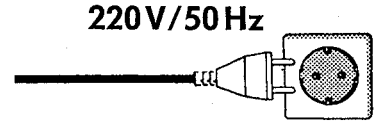
- **Lüftungsschlitze** in der Geräterückwand nicht abdecken!
- Bei Betrieb im Schrankfach müssen unbedingt Mindestabstände eingehalten werden (siehe Abbildungen).
- Stellen Sie Ihr Fernsehgerät nicht in unmittelbare Nähe der Heizung.



Anschließen

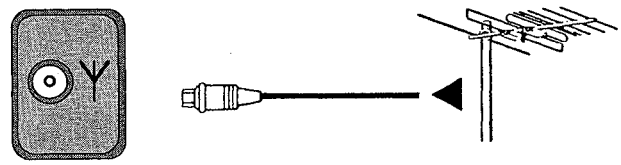
Netzanschluß 220V/50Hz

Geräterückseite



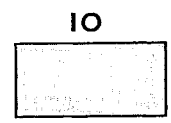
Antennenanschluß

Geräte-
rückseite

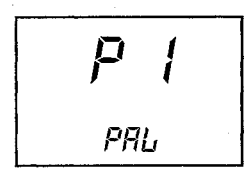


Einschalten

mit Netztaste **1O**

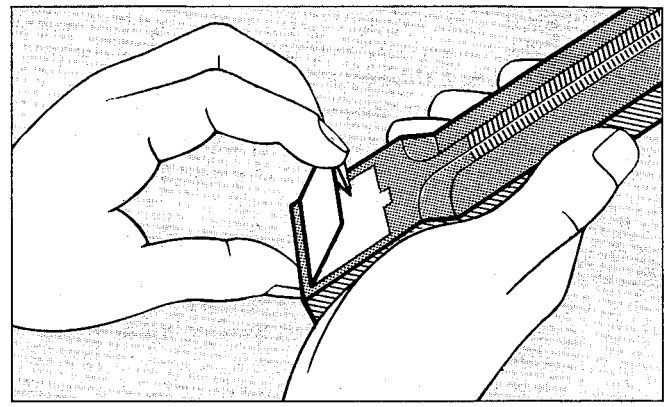


– Programmplatz 1 wird automatisch angewählt, im Anzeigefeld erscheint **P1** und die eingestellte Fernsehnorm (z.B. PAL).



Die Fernbedienung

... zentrale Steuereinheit für Ihr Fernsehgerät.
Damit lassen sich alle Bedienfunktionen und viele Grundeinstellungen durchführen.



Batterien einsetzen

- Schnapper des Deckels drücken und Deckel abnehmen.
- Batterien (2 × 1,5 V Mignonzellen) einsetzen.
  Die Polung ist im Fachboden markiert.

– Wenn Ihr Fernsehgerät auf die Fernsteuerbefehle nicht mehr richtig reagiert, können die Batterien verbraucht sein. Für Schäden, die durch ausgelaufene Batterien entstehen, kann nicht gehaftet werden.

⚠ **Verbrauchte Batterien gehören in den Sondermüll (Umweltschutz).**

Fernsehprogramme einstellen

Um Fernsehprogramme empfangen zu können muß Ihr Fernsehgerät auf die Kanäle der örtlichen Fernsehsender bzw. auf die Sonderkanäle der regionalen Kabelfernseh-Anlagen eingestellt werden.

Es gibt vier Möglichkeiten:

1. **Kanalzahl direkt eingeben**
   mit der Fernbedienung.
2. **Einstellen mit dem Kanalsuchlauf**
   und der Fernbedienung.
3. **Mit der TV-Sender-Tabelle**
   und der Fernbedienung. (siehe Seite 14 »Die TV-Sender-Tabelle«).
4. **Am Bedienteil des Fernsehgerätes**
   (siehe Seite 20 »Bedienung am Gerät«).

Informieren Sie sich über die Kanalzahlen/Sonderkanalzahlen und die Fernsehnormen bei der Post, Ihrem Fachhändler oder Kundendienst.

Kenn.	Norm	Ton (MHz)	Anwendung
n 0	CCIR (PAL/SECAM)	5,5 FM	z.B. Bundesrepublik Deutschland DDR, Österreich, Schweiz, Italien
n 0	NTSC (4,43 MHz-Farbe)	5,5 FM	NTSC-Videorecorder-Wiedergabe mit entsprechender Aufzeichnung
n 1	FR-L (SECAM)	6,5 AM	nur Frankreich
n 2	GB-I (PAL)	6 FM	z.B. Großbritannien, Irland Hongkong (BFN)
n 3	OIRT (SECAM/PAL)	6,5 FM	z.B. Ostblock, UdSSR, China
n 4	NTSC (3,58 MHz-Farbe)	4,5 FM	US-Norm (AFN) NTSC-Videorecorder-Wiedergabe mit entsprechender Aufzeichnung
n 5	Simple Mac Germany	–	Bundesrepublik Deutschland
n 6	Simple Mac Frankreich	–	Frankreich

Fernsehnormen

Fernsehsender verschiedener Länder senden mit unterschiedlichen Fernsehnormen. Die Tabelle zeigt die verschiedenen Normen und die Länder. Wenn Sie Programme dieser Sender einstellen wollen, müssen Sie auch diese Fernsehnorm einstellen (siehe nächste Seite).

- Fernsehgerät mit Netztaste **I O** einschalten.
- Programmplatz 1 wird automatisch angewählt, im Anzeigefeld erscheint **P 1** und die eingestellte Fernsehnorm (z.B. PAL).

1. Möglichkeit

Kanalzahlen direkt eingeben

1. Programmplätze wählen

- Gewünschten Programmplatz mit Taste ▼ oder ▲ schrittweise wählen.
- Taste **P/C** einmal drücken.
- Im Anzeigefeld erscheint **C** (**C** für Kanal) und eine Kanalzahl zwischen **01** und **99** oder **S01** und **S41**.
- Wenn Sie Kabelprogramme empfangen und einen dieser Sonderkanäle einstellen wollen, drücken Sie noch einmal Taste **P/C**.
- Im Anzeigefeld erscheint **S --** (**S** für Sonderkanal).

2. Kanalzahl eingeben

- Kanalzahl mit den Ziffern-Tasten **1** ... **0** zweistellig eingeben, z.B. für Kanal 6 die Ziffern **0** und **6**.
- Das Bild ist automatisch scharf abgestimmt.

3. Kanalzahl speichern

- Taste ◇ drücken.
- Im Anzeigefeld blinkt die Kanalzahl.
- Während die Kanalzahl blinkt, Taste **OK** drücken.
- Im Anzeigefeld erscheint **P** (**P** für Programmplatz).

4. Kennung der Fernsehnorm wählen

⚠ Diese Einstellung ist nur notwendig, wenn Sie Fernsehsender mit anderen Normen empfangen.
Ab Werk ist die Kennung **n 0** eingestellt (BRD, A, CH).

- Taste **P/C** drücken.
- Im Anzeigefeld erscheint **C**.
- Tasten **AUX** und danach Taste **P/C** nocheinmal drücken.
- Im Anzeigefeld erscheint **n 0**.
- Mit den Tasten ▼ oder ▲ die benötigte Fernsehnorm (Kennung) wählen (siehe Tabelle auf Seite 4).
- Im Anzeigefeld wird dies mit **n 0** bis **n 6** angezeigt.
- Fernsehnorm speichern, dazu Taste ◇ und danach Taste **OK** drücken.
- Im Anzeigefeld erscheint **P**.

2. Möglichkeit

Einstellen mit dem Kanalsuchlauf

1. Programmplätze wählen

- Gewünschten Programmplatz mit Taste ▼ oder ▲ schrittweise wählen.
- Taste **P/C** einmal drücken.
- Im Anzeigefeld erscheint **C** (**C** für Kanal) und eine Kanalzahl zwischen **01** und **99** oder **S01** und **S41**.
- Kanalsuchlauf mit Taste ▼ oder ▲ starten.
- Der Suchlauf stoppt bei jedem Sender den Sie empfangen.
  Falls es nicht der gewünschte Sender ist, starten Sie den Suchlauf erneut, bis der richtige Sender gefunden ist.
- Das Bild ist automatisch scharf abgestimmt.

2. Kanalzahl speichern

- Dazu Taste ◇ drücken.
- Im Anzeigefeld blinkt die Kanalzahl.
- Während die Kanalzahl blinkt, Taste **OK** drücken.
- Im Anzeigefeld erscheint **P** (**P** für Programm)

3. Kennung der Fernsehnorm wählen

– falls erforderlich –

Feinabstimmen

(nur mit den Tasten am Bedienteil des Fernsehgerätes)

Bei schlechten Empfangsverhältnissen kann es notwendig sein, die Bildqualität des eingestellten Fernseh-Senders zu verändern, dazu

- Taste **P/C** drücken, bis im Anzeigefeld **C** oder **S** erscheint, anschließend Taste **F** drücken.
- Im Anzeigefeld erscheint **F 0** (**F 0** für Mittelwert).
- Mit den Tasten + und – die Bildqualität verändern.
- Einstellung mit Taste **M** speichern.

Bildschärfe

(nur mit den Tasten am Bedienteil des Fernsehgerätes)

Wollen Sie die Bildschärfe verändern, dann

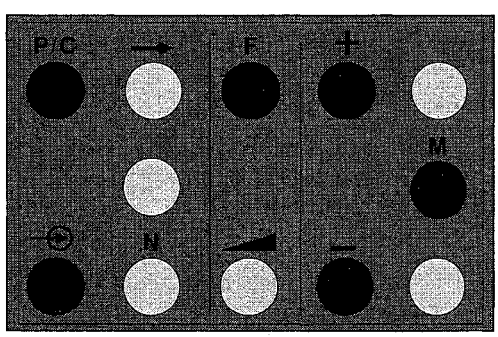
- Taste **P/C** so oft drücken, bis im Anzeigefeld **P** erscheint, anschließend Taste **F** drücken.
- Im Anzeigefeld erscheint **c0**.
- Mit den Tasten + oder – Bildschärfe verändern (Anzeige **c0**...**c2**).
- Einstellung mit Taste **M** speichern.

Programmplatzwahl für externe Geräte

(nur mit den Tasten am Bedienteil des Fernsehgerätes)

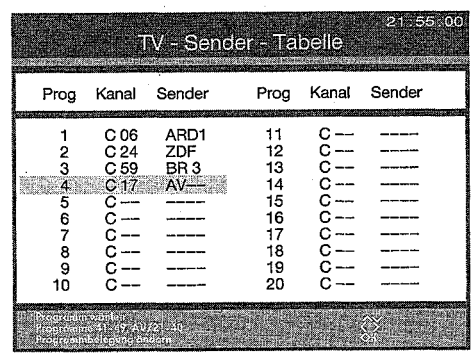
Jeder Programmplatz kann für die Wiedergabe von externen Geräten (z.B. Video-Recorder, mit Schaltspannung an PIN 8 der EURO-AV-Buchsen) – die an der schwarzen EURO-AV-Buchse angeschlossen sind – eingestellt werden.

- Programmplatz aufrufen.
- Taste ⊖ drücken.
- Im Anzeigefeld leuchtet hinter dem **P** ein Punkt.
- Einstellung mit Taste **M** speichern.



Die weitere Einstellung wird mit der Fernbedienung durchgeführt:

- Taste **i** drücken.
- Es erscheint die Informationsseite.
- Aus der Informationsseite mit Ziffern-Taste **2** die Zeile **TV-Sender-Tabelle** wählen.
- Die Tafel **TV-Sender-Tabelle** erscheint, Programmplatz 1 ist markiert (mit gelber Zeile unterlegt).
- Mit Taste ▼ oder ▲ den Programmplatz wählen, den Sie für das externe Gerät vorgesehen haben.
- Taste **OK** drücken und mit Taste ◀ oder ▶ so oft drükken, bis der schwarze Cursor an der ersten Stelle der Senderbezeichnung steht.
- An die erste Stelle der Sender-Kurzbezeichnung **müssen** Sie jetzt ein **A** eingeben, dazu Taste ▼ oder ▲ so oft drücken, bis das **A** erscheint.
- An die zweite Stelle geben Sie ein **V** ein.
- Die dritte und vierte Stelle kann beliebig eingegeben werden.


21:55:00
TV - Sender - Tabelle
Prog Kanal Sender Prog Kanal Sender
1 C 06 ARD1 11 C — ———
2 C 24 ZDF 12 C — ———
3 C 59 BR 3 13 C — ———
4 C 17 AV— 14 C — ———
5 C — ——— 15 C — ———
6 C — ——— 16 C — ———
7 C — ——— 17 C — ———
8 C — ——— 18 C — ———
9 C — ——— 19 C — ———
10 C — ——— 20 C — ———

- Einstellung mit Taste **OK** speichern.
- Der Programmplatz ist für das Wiedergabesignal des externen Gerätes eingestellt, d.h. wenn Sie die Wiedergabe an Ihrem Video-Recorder starten, sehen Sie diese Wiedergabe auf dem Bildschirm.

Bedienung

Einschalten

- Fernsehgerät mit Netztaste **I O** einschalten.

– Programmplatz 1 wird automatisch angewählt, im Anzeigefeld erscheint **P 1** und die Fernsehnorm (SECAM, PAL oder NTSC) des Senders.

Die Tasten, die Sie für die Bedienung benötigen, sind in der Abbildung schwarz hervorgehoben.

Programmwahl

- Programmplätze **1** bis **9** mit den Ziffern-Tasten **1**...**9** anwählen.
- Für die zweistelligen Programmplätze **10** bis **49** geben Sie die 10er-Stelle ein, diese blinkt für ca. 3 Sekunden. Während dieser Zeit geben Sie die 1er-Stelle ein.
- Mit den Tasten ▼ oder ▲ können die Programmplätze schrittweise von **P1** bis **P49** weitergeschaltet werden.

Bild- und Tonkorrekturen

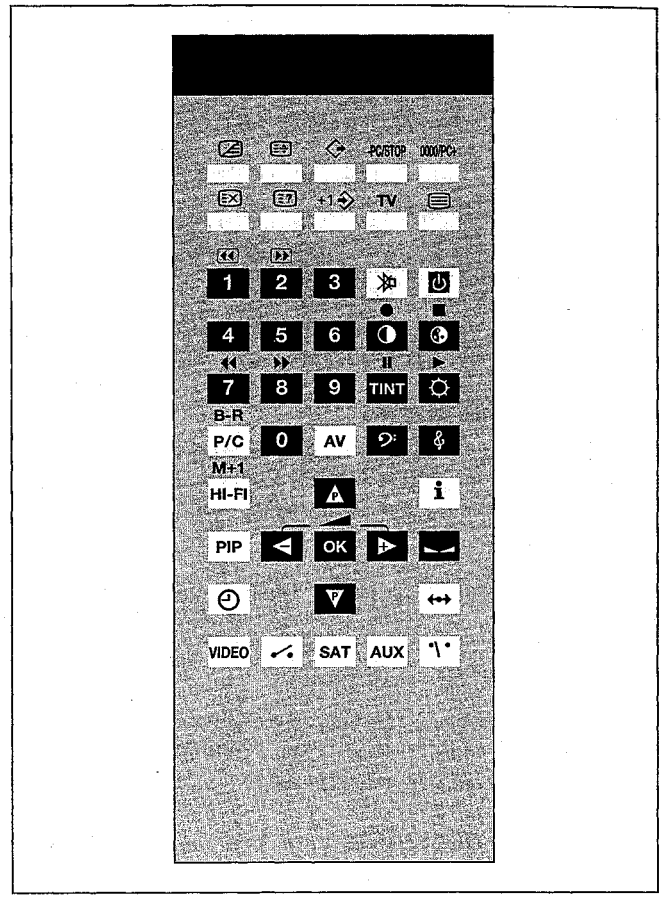
- Lautstärke ändern, dazu Taste ◀ (leiser) oder Taste ▶ (lauter) entsprechend lange drücken.
- Für alle anderen Bild- und Tonkorrekturen wählen Sie mit folgenden Tasten **zuerst** die Funktion an, die Sie ändern wollen.

◐	= Farbkontrast	♪	= Bässe (Ton)
☼	= Helligkeit	&	= Höhen (Ton)
◑	= Schwarz-Weiß-Kontrast	TINT	= Farbton-Korrektur bei NTSC-Empfang
◣◢	= Stereo-Balance		

– Am Bildschirm wird die gewählte Funktionen angezeigt, z.B . – ❮ Lautstärke ❯ +

- Danach durch entsprechend langes Drücken auf die Tasten ◀ oder ▶ den gewünschten Wert einstellen.
- Der **Optimalwert** läßt sich mit Taste **OK** wiederherstellen.

– Optimalwert ändern, siehe Seite 20.



Hinweis für die Programmwahl

Wenn Sie nur die Programmplätze **1** bis **9** benötigen, können Sie die Programmplatzwahl umschalten. Gehen Sie wie folgt vor:

- Fernsehgerät mit Netzschalter **I O** ausschalten.
- Taste **M** am Bedienteil des Fernsehgerätes drücken und gedrückt halten und gleichzeitig Netzschalter **I O** drücken.

– Sie können jetzt **nur** die Programmplätze **1** bis **9** anwählen.

– Wollen Sie alle **49** Programmplätze anwählen, wiederholen Sie den Vorgang.

Standbild

- Taste –**PC/STOP** drücken.
- Das Bild ist »eingefroren«.
- Zurück zur Sendung, dazu Taste –**PC/STOP** noch einmal drücken.

Stereo-Sendungen

Empfängt Ihr Fernsehgerät Stereo-Sendungen, schaltet es automatisch auf Stereo-Tonwiedergabe.
- Im Anzeigefeld erscheint **STEREO**.
- Bei schlechter Stereo-Tonwiedergabe können Sie mit Taste "\" auf »Mono-Tonwiedergabe« schalten.

Zweiton-Sendungen

Empfängt Ihr Fernsehgerät eine Zweiton-Sendung, z.B. einen Spielfilm mit Originalton auf Tonkanal 2 und die synchronisierte Fassung auf Tonkanal 1 können Sie wählen, dazu

- Taste "\" drücken.
- Im Anzeigefeld erscheint die **1** für Tonkanal 1, die **2** für Tonkanal 2.

Stereobreite, Raumklang

Verbreitert bei Stereo-Sendungen das Klangbild.
Verbessert das Klangbild bei Mono-Sendungen.

- Ein- und Ausschalten mit Taste ↔.

Fernsehton abschalten

- Mit Taste 🔇 kann der Fernsehton aus- und eingeschaltet werden.

Uhrzeit

- Ein- und Ausblenden mit Taste 🕘.

Bereitschaft/Stand-By

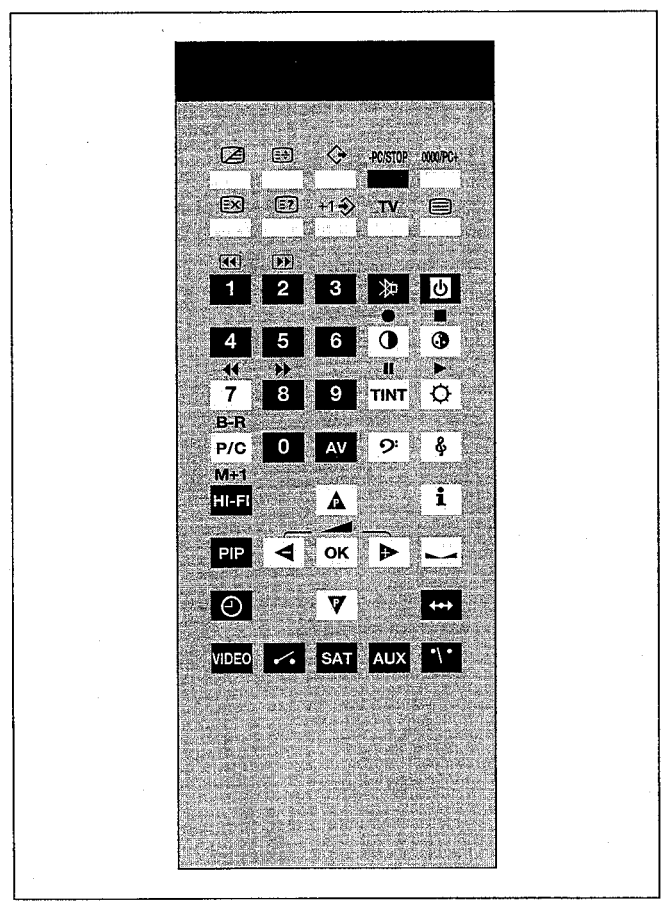
- Bei Fernsehpausen können Sie Ihr Fernsehgerät mit Taste ⏻ in »Bereitschaft« schalten.
- Im Anzeigefeld erscheint –.
- Etwa zehn Minuten nach Sendeschluß oder Senderausfall schaltet Ihr Fernsehgerät automatisch in »Bereitschaft«.
- Mit den Ziffern-Tasten **1**...**0**, Taste **AV** oder Taste **HiFi** schalten Sie Ihr Fernsehgerät wieder ein.

Ausschalten

- Wenn Sie Ihr Fernsehgerät längere Zeit nicht benützen, so schalten Sie es mit der Netztaste **I O** aus.

⚠Die Tasten **AV, SAT, HiFi, VIDEO,** und **AUX** sind für die Bedienung von externen Geräten von Bedeutung.
Wie Sie diese Geräte anschließen und bedienen, ist auf den Seiten 17 – 19 beschrieben.

⚠Die Tasten **PIP** und 🔊 haben bei diesem Gerät keine Funktion.



Videotext

Videotext ist ein kostenloser Service der Sendeanstalten, der mit dem Fernsehsignal geliefert und auf dem Bildschirm dieses Fernsehgerätes sichtbar gemacht wird.

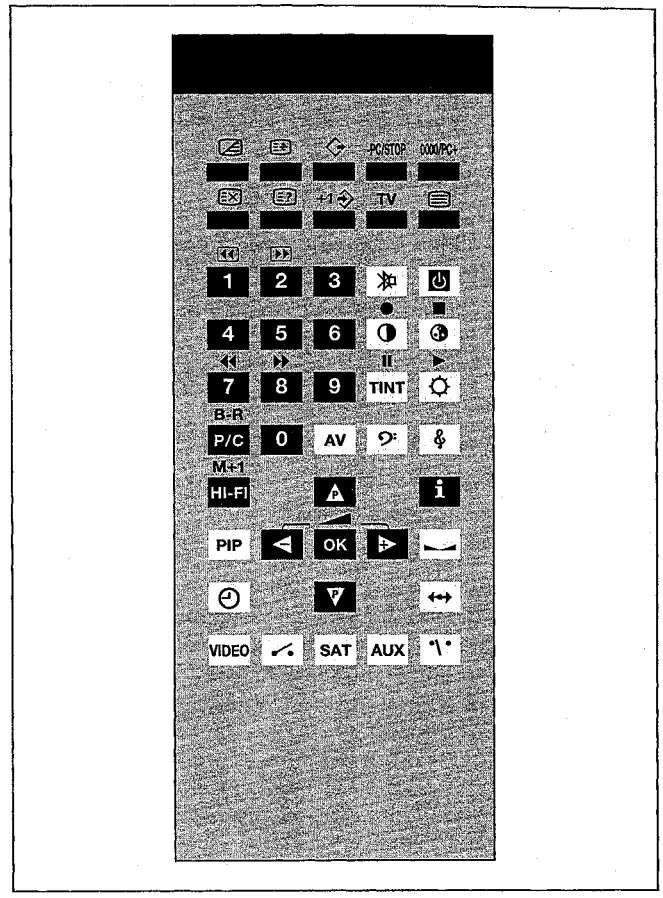
Videotext besteht aus einer großen Anzahl von Text-Seiten, mit z.B. Nachrichten aus Sport und Politik, Börsenkurse, Wetterberichte und vielen anderen Informationen.

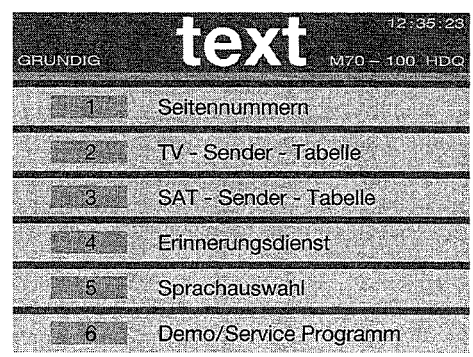
Ihr Fernsehgerät bietet Ihnen mittels Info-Tafeln und Dialog-Zeilen eine einfache Form der Bedienung.
Die Angaben in den Dialogzeilen benennen Funktionen und die dafür vorgesehenen Tasten (siehe auch nebenstehende Abbildung mit den schwarz markierten Tasten).

Die Beschreibung für den Videotext-Betrieb ist der Übersichtlichkeit wegen in sieben Abschnitte aufgeteilt.

1. Der Videotext-Betrieb im Allgemeinen, z.B. einzelne Seiten aufrufen, Zeichenhöhe vergrößern, Fernsehbild und Videotext mischen usw.
2. Der Umgang mit dem 80-Seitennummern-Speicher.
3. Die TV-Sender-Tabelle, zum Eingeben und Speichern der Kanäle/Sonderkanäle der Sendeanstalten und deren Senderkurzbezeichnungen.
4. Die SAT-Sender-Tabelle, zum Eingeben und Speichern der Senderkurzbezeichnungen von Satellitenprogrammen.
5. Der Erinnerungsdienst, zum Eingeben von zwei Uhrzeiten.
6. Die Sprachauswahl, Sie können wählen in welcher Sprache die Dialogzeilen erscheinen sollen.
7. Das Demo/Service-Programm, eine optimale Hilfe für Ihren Fachhändler.

Für den Videotext-Betrieb schieben Sie die Abdeckung der Videotext-Tasten auf der Fernbedienung nach oben.





Der Videotext-Betrieb

- Wählen Sie mit den Ziffern-Tasten **1**...**0** das Fernsehprogramm, dessen Videotext-Seiten Sie abrufen möchten.

Videotext einschalten

- Taste ▤ drücken.

– Eine Videotext-Seite erscheint, und am oberen Bildrand dieser Seite sehen Sie Informationen, z.B.:

S 100	=	Nummer der gewählten Seite.
M 1	=	Speicherplatz der Seite (siehe Kapitel »Der 80-Seitennummern-Speicher«, Seite 12 – 13).
B 1	=	Speicherblock der Seite.
ARD	=	Sendeanstalt
08. 07. 88	=	Aktuelles Datum.
16:02:19	=	Aktuelle Uhrzeit.

– Die aktuelle Uhrzeit zeigt an, daß Sie ein Fernsehprogramm mit Videotext-Dienst gewählt haben.
– Die Videotext-Seite 100 bietet Ihnen einen Überblick über das Angebot des Videotext-Dienstes.

⚠Bei Videotext-Betrieb kann das Fernsehprogramm nicht umgeschaltet werden.
Wollen Sie Videotext-Seiten anderer Sendeanstalten abrufen, drücken Sie Taste **TV**, wählen mit den Ziffern-Tasten **1**...**0** ein anderes Fernsehprogramm und schalten Videotext mit Taste ▤ wieder ein.

Seiten abrufen

- Nummer der gewünschten Seite mit den Ziffern-Tasten **1**...**0** **dreistellig** eingeben.

– Die Seitennummer steht am oberen Bildrand und die Seite erscheint nach kurzer Zeit.

- Zum Abrufen einer neuen Seite geben Sie die entsprechende Seitennummer ein.
- Seiten schrittweise »vorwärtsblättern« mit Taste **+ 1** ⇨ oder Taste ▶ (= Seitennummer plus eine Seite), schrittweise »rückwärtsblättern« mit Taste ◀ (= Seitennummer minus eine Seite).

Mehrfachseiten

Unter einer Seitennummer können mehrere Unterseiten zusammengefaßt sein, die von der Sendeanstalt in einem bestimmten Zeitzyklus automatisch »weitergeblättert« werden.
Markiert sind Unterseiten durch eine Einblendung unter der Uhrzeit, z.B. 3/6 bedeutet, Sie sehen die dritte von sechs Unterseiten.

Wollen Sie eine Unterseite länger betrachten,

- Taste **–PC/STOP** drücken.

– Über der Uhrzeit erscheint **Stop**.

- Taste **–PC/STOP** nocheinmal drücken, es erscheint die im Zeitzyklus folgende Unterseite.

Unterseite direkt abrufen

- Taste **0000/PC+** drücken.

– In der Infozeile erscheint **T 0000**.

- Gewünschte Nummer der Unterseite (z.B 0003)mit den Ziffern-Tasten **1**...**0** vierstellig eingeben.

– Die Unterseite erscheint nach kurzer Zeit.

- Die numerisch folgende Unterseite können Sie mit Taste **+ 1** ⇨ anwählen.
- Taste **0000/PC+** nocheinmal drücken, die Funktion wird aufgehoben.

Zeichenhöhe vergrößern

- Aufeinander folgendes Drücken der Taste ▤ bewirkt:

– obere Hälfte der Seite mit doppelter Schrifthöhe;
– untere Hälfte der Seite mit doppelter Schrifthöhe;
– komplette Seite mit normaler Schrifthöhe.

Fernsehbild und Videotext mischen

- Im Videotext-Betrieb die Taste drücken.
- Sie sehen das Fernsehbild **und** die Videotext-Seite.
- Taste nocheinmal drücken.
- Sie sehen nur die Videotext-Seite.

Antwortfreigabe

Auf bestimmten Seiten sind Informationen »verdeckt«, z.B. Auflösungen für Denksportaufgaben oder die VPS-Zeiten für die Programmierung eines Video-Recorders.

- Taste drücken, die »verdeckten« Informationen werden sichtbar.
- Taste nocheinmal drücken, die Informationen sind wieder »verdeckt«.

Aktuelle Meldungen

1. Aktualisieren der Seite

Die Videotext-Redaktion aktualisiert bestimmte Videotext-Seiten. So werden z.B.

- die Devisenkurse auf den neuesten Stand gebracht,
- Sportmeldungen nachgetragen, oder
- eine letzte Meldung nachgeschoben.

Angenommen Sie wollen fernsehen und dennoch informiert werden, dann:

- wählen Sie zuerst die betreffende Seite.
- Taste drücken.
- Sie sehen das Fernsehbild und am oberen Bildrand eingeblendete Videotext-Informationen.
- Erscheint in der Info-Zeile **NEUE MELDUNG**, dann
- Taste drücken.
- Die Videotext-Seite erscheint mit aktuellem Inhalt.

2. Wartezeit überbrücken

Während Ihr Fernsehgerät eine Seite sucht, können Sie auf das laufende Fernsehprogramm schalten, dazu

- Taste drücken.
- Sie sehen das Fernsehbild und am oberen Bildrand eingeblendete Videotext-Informationen.
- Ist die Seite gefunden, erscheint die Meldung **ABRUFBEREIT**.
- Taste drücken, die Seite erscheint.

Untertitel zu Fernsehsendungen

Bestimmte Sendungen sind mit Untertiteln für Hörgeschädigte versehen. Die Seitennummern dieser Untertitel erfahren Sie in der Ansage dieser Sendungen und in den VT-Seiten »Untertitelvorschau«.
Beim Beginn dieser Sendung

- Mit den Ziffern-Tasten **1**...**0** die Seitennummern eingeben.
- Am unteren Bildrand werden die Untertitel eingeblendet.
- Mit Taste können Sie die Untertitel vergrößen.

Videotext beenden

- Taste **TV** drücken.

Der 80-Seitennummern-Speicher

Die Nummern von Seiten, die Sie regelmäßig sehen wollen – z.B. Nachrichten, Bundesligaberichte – können Sie speichern.

Dafür stehen Ihnen 80 Plätze zur Verfügung, aufgeteilt in 10 Blöcke (B 1 bis B 0) mit je 8 Plätzen (M 1 bis M 8).
Die Speicherblöcke sind ab Werk den Programmplätzen 1 bis 10 zugeteilt.

Speicherblock 1 dem Programmplatz 1,
Speicherblock 2 dem Programmplatz 2, usw.

Diese Zuordnung kann aber jederzeit von Ihnen geändert werden. Wie das geht, finden Sie im Kapitel »Programmplatz-Zuordnung der Speicherblöcke ändern«, Seite 13.

Sobald Sie Ihr Fernsehgerät einschalten, werden die Seiten des zugeordneten Speicherblocks automatisch in den 8-Seitenspeicher des Fernsehgerätes geladen und stehen auf »Knopfdruck« zur Verfügung.

Wenn Sie einen anderen Programmplatz und damit einen anderen Speicherblock wählen, tauscht Ihr Fernsehgerät automatisch die 8 Seiten aus. Der Inhalt der Seiten, deren Seitennummern sich im neuen Speicherblock befinden, werden eingelesen.

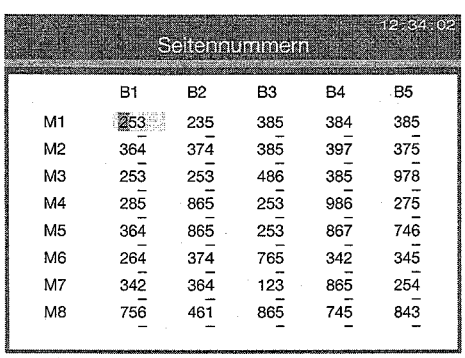
Zum Eingeben und Speichern der Seitennummern gibt es zwei Möglichkeiten:

1. Die Tafel Seitennummern.
2. Die Infozeile am oberen Bildschirmrand.

Die Tafel Seitennummern

- Informationsseite mit Taste **i** aufrufen.
- Aus der Informationseite mit Ziffern-Taste **1** die Zeile **Seitennummern** wählen.

– Die Tafel **Seitennummern** erscheint.



Ein gelbes Rechteck (Cursor) steht über der Seitennummer von Block 1 (B) / Platz 1 (M) und ein schwarzer Cursor steht an der ersten Stelle der Seitennummer.

- Gewünschten Block mit Taste ▶ oder ◀ anwählen.

– Die Blöcke B 6 bis B 10 erscheinen, wenn der Cursor auf Block 1 steht und Sie die Taste ◀ einmal drücken.

- Gewünschten Platz mit Taste P▼ oder P▲ anwählen.
- Erste Stelle der gewünschten Seitennummer mit den Ziffern-Tasten **1**...**0** eingeben.

– Der schwarze Cursor springt zur zweiten Stelle.

- Zweite und dritte Stelle der Seitennummer eingeben.

– Der Cursor springt unter die Seitennummer.
Dort **kann** die Nummer einer bestimmten Unterseite eingegeben werden, dazu

- Nummer der Unterseite mit den Ziffern-Tasten **1**...**0** ein- bis vierstellig eingeben oder
mit Taste P▼ den Cursor zur nächsten Seitennummer schalten.

⚠ Die Nummer der Unterseite kann mit Taste **–PC/STOP** gelöscht werden.

In dieser Reihenfolge können die 80 Speicherplätze mit Seitennummern belegt werden.

Eingeben und Speichern mit der Info-Zeile

- Gewünschten Programmplatz wählen und Videotext mit Taste ▤ einschalten.

– Der dem Programmplatz zugeordnete Speicherblock und der Speicherplatz stehen in der Infozeile (M 1/B 8 blau).

Speicherplatz wählen:

- Gewünschten Speicherplatz mit Taste **M + 1** wählen.

Seitennummer eingeben:

- Gewünschte Seitennummer mit den Ziffern-Tasten **1**...**0** eingeben.

– Nach der letzten Eingabe beginnt der Suchvorgang (durchlaufende dreistellige Zahl unter M 1)

Soll eine bestimmte Mehrfachseite angewählt werden,

- Taste **0000 PC+** drücken und anschließend mit den Ziffern-Tasten **1**...**0** die gewünschte Nummer der Unterseite z.B. 0 0 0 3 eingeben.

Seitennummer speichern:

- Taste ◇ drücken.

– Die Anzeige **M 1** in der Informationszeile wird grün, die Ziffer blinkt für ca. 6 Sekunden.

- Während dieser Zeit Taste **+ 1** ◇ drücken.

– Die Seitennummer ist gespeichert, wenn **M** in der Statuszeile blau ist.

In dieser Reihenfolge können alle Speicherplätze mit Seitennummern belegt werden.

⚠Wenn Sie die Seitennummern nicht speichern (**M** bleibt weiß), bleiben diese Seiten nur solange erhalten, bis Sie ein anderes Fernsehprogramm wählen oder Ihr Fernsehgerät ausschalten.

Gespeicherte Textseiten abrufen

- Videotext mit Taste ▤ einschalten.

– Die auf Speicherplatz **M 1** abgelegte Seite erscheint.

- Auf die folgenden Speicherplätze können Sie weiterschalten mit Taste **M + 1**.
- Sie können die Speicherplätze auch gezielt abrufen, dazu Taste ◇ drücken.

– Die Anzeige **M** in der Informationzeile wird für ca. 6 Sekunden grün.

- Während dieser Zeit geben Sie die Speicherplatznummer mit der entsprechenden Ziffern-Taste **1**...**8** ein.

Programmplatz-Zuordnung der Speicherblöcke ändern

Die Speicherblöcke können beliebigen Programmplätzen zugeordnet werden.

Beispiel: Speicherblock 9 auf Programmplatz 12

- Programmplatz 12 mit den Ziffern-Tasten **1** und **2** anwählen.
- Videotext mit Taste ▤ einschalten.
- Taste **B - R** drücken.

– Das **B** in der Informationzeile wird für ca. 6 Sekunden grün.

- Während dieser Zeit Ziffern-Taste **9** für den 9. Speicherblock drücken, danach
- Taste **B - R** drücken.

– Das **B** in der Statuszeile wird wieder für ca. 6 Sekunden grün.

- Während dieser Zeit Taste **+ 1** ◇ drücken.

– Die Speicherblocknummer ist zugeordnet, wenn **B** in der Informationzeile blau ist.

Programmplatz-Zuordnung der Speicherblöcke löschen

- Programmplatz wählen und Videotext mit Taste ▤ einschalten.

– Der dem Programmplatz zugeordnete Speicherblock und der Speicherplatz stehen in der Infozeile (M 1/B 1 blau)

- Taste **B - R** drücken.

– Das **B** in der Informationzeile wird für ca. 6 Sekunden grün.

- Während dieser Zeit Taste **–PC/STOP** drücken.

– Die Speicherblock-Zuordnung ist gelöscht.

Die TV-Sender-Tabelle

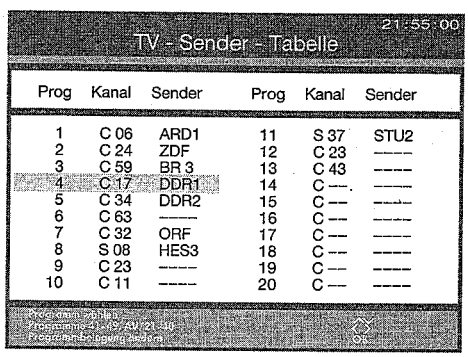
3. Möglichkeit

Fernsehprogramme einstellen

Mit dieser Tabelle und Ihrer Fernbedienung können Sie vom Sitzplatz aus die Programmplätze Ihres Fernsehgerätes mit Sendern belegen und für jedes Programm eine Sender-Kurzbezeichnung oder eine Information eingeben.

- Informationsseite mit Taste **i** aufrufen.
- Aus der Informationsseite mit Ziffern-Taste **2** die Zeile **TV-Sender-Tabelle** anwählen.

– Die Tafel **TV Sender-Tabelle** erscheint, Programmplatz 1 ist markiert (mit gelber Zeile unterlegt).
– Die ersten Programmplätze sind mit Sendern belegt.


21:55:00
TV - Sender - Tabelle
Prog Kanal Sender Prog Kanal Sender
1 C 06 ARD1 11 S 37 STU2
2 C 24 ZDF 12 C 23 ----
3 C 59 BR 3 13 C 43 ----
4 C 17 DDR1 14 C --. ----
5 C 34 DDR2 15 C -- ----
6 C 63 ---- 16 C -- ----
7 C 32 ORF 17 C -- ----
8 S 08 HES3 18 C -- ----
9 C 23 ---- 19 C -- ----
10 C 11 ---- 20 C -- ----

⚠Bitte Dialogzeilen beachten.

Programmplätze anwählen:

- Taste ▼ oder ▲ drücken.
- Umschalten auf die Programmplätze 21 bis 40 und 41 bis 49 mit Taste ▶, zurückschalten mit Taste ◀.

Programmbelegung ändern:

- Taste **OK** drücken.

– Ein schwarzes Rechteck (Cursor) steht auf dem **C** (**C** für Kanal).

- Wenn Sie Kabelkanäle empfangen und einen dieser Sonderkanäle einstellen wollen, müssen Sie die Kanalart ändern, dazu Taste ▼ oder ▲ drücken.

– Statt dem **C** erscheint ein **S** (**S** für Sonderkanal).

Kanalzahl eingeben:

- Taste ▶ drücken.

– Der Cursor springt zur ersten Stelle der Kanalzahl.

- Erste Stelle der gewünschten Kanalzahl mit den Ziffern-Tasten **1**...**0** eingeben.

– Der Cursor springt zur zweiten Stelle der Kanalzahl.

- Zweite Stelle der Kanalzahl eingeben.

– Der Cursor springt zur ersten Stelle der Sender-Kurzbezeichnung, z.B ARD 1.

Sender-Kurzbezeichnung eingeben:

- Erste Stelle der Sender-Kurzbezeichnung eingeben, dazu Taste ▲ oder ▼ so oft drücken oder Taste gedrückt halten, bis der (die) gewünschte Buchstabe (Ziffer) erreicht ist.

– Ein »Leerzeichen« finden Sie im Zeichensatz zwischen dem Buchstaben **A** und der Ziffer **9**.

- Taste ▶ drücken.

– Der Cursor springt zur zweiten Stelle.

- Eingabe für die zweite , dritte und vierte Stelle wiederholen.

– Zahlen können auch mit den Ziffern-Tasten **1**...**0** eingegeben werden.

Programmplatz für ein externes Gerät einstellen:

- Programmplatz wählen.
- Taste ▶ so oft drücken, bis der Cursor an der ersten Stelle der Sender-Kurzbezeichnung steht.
- An die erste Stelle der Sender-Kurzbezeichnung ein **A**, an die zweite Stelle ein **V** eingeben. Die dritte und vierte Stelle kann beliebig belegt werden.

Eingabe speichern:

- Taste **OK** drücken.

In dieser Reihenfolge diesem Beispiel können 49 Programmplätze mit den Kanalzahlen/Sonderkanalzahlen der Sender belegt werden.

Kanalzahl/Sonderkanalzahl löschen

Die Kanalzahl/Sonderkanalzahl kann gelöscht werden, wenn der Cursor auf **C** oder **S** steht, dann

- Taste **+PC/STOP** drücken.

– Anzeige **C --** oder **S --**.

Sender-Kurzbezeichnung löschen

Die Sender-Kurzbezeichnung kann gelöscht werden, wenn der Cursor auf der ersten Stelle der Sender-Kurzbezeichnung steht, dann

- Taste **+PC/STOP** drücken.

– Anzeige **-- --**.

- Tafel **TV-Sender-Tabelle** mit Taste **i** verlassen.
- Auf Videotext schalten mit Taste ▤.
- Auf das Fernsehbild zurückschalten mit Taste **TV**.

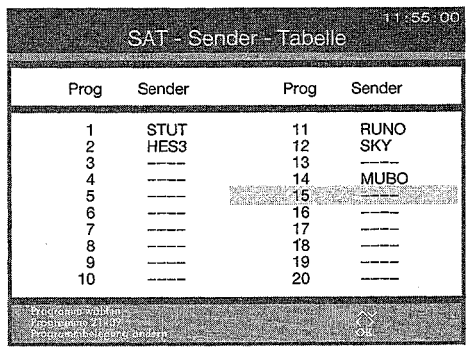
Die SAT-Sender-Tabelle

Hier können Sie Sender-Kurzbezeichnungen oder Informationen für Satellitensender eingeben.

Voraussetzung für den Satelliten-Empfang ist jedoch, an einer der EURO-AV-Buchsen ist ein GRUNDIG Satelliten-Empfänger angeschlossen.

- Informationseite mit Taste **i** aufrufen.
- Aus der Informationseite mit Ziffern-Taste **3** die Zeile **SAT-Sender-Tabelle** anwählen.

– Die Tafel **SAT-Sender-Tabelle** erscheint, Programmplatz 1 ist markiert (mit gelber Zeile unterlegt).



⚠Bitte Dialogzeile beachten

- Programmplätze mit Taste ▼ oder ▲ anwählen.
- Auf die Programmplätze 21 bis 39 mit den Tasten ◄ oder ► schalten, auf die Programmplätze 1 bis 20 zurückschalten mit den Tasten ◄ oder ►.
- Taste **OK** drücken.

– Ein schwarzer Cursor steht über der ersten Stelle der Sender-Kurzbezeichnung.
– Einstellung wie im Kapitel »Die TV-Sender-Tabelle« beschrieben.
– Sie können Sender-Kurzbezeichnungen für 39 Satelliten-Sender eingeben.

Sender-Kurzbezeichnung löschen

Die Sender-Kurzbezeichnung kann gelöscht werden, wenn der Cursor an der ersten Stelle der Sender-Kurzbezeichnung steht, dann

- Taste **PC/STOP** drücken.

- Tafel **SAT-Sender-Tabelle** mit Taste **i** verlassen.
- Auf Videotext schalten mit Taste ▤.
- Auf das Fernsehbild zurückschalten mit Taste **TV**.

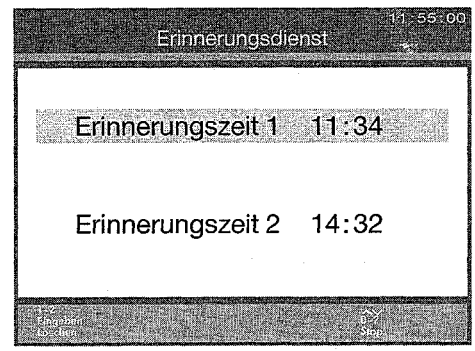
Der Erinnerungsdienst

Sie können zwei Erinnerungszeiten eingeben.
Zu den gewählten Zeiten werden diese im Bildschirm eingeblendet.

Erinnerungszeit eingeben:

- Informationseite mit Taste **i** aufrufen.
- Aus der Informationseite mit Ziffern-Taste **4** die Zeile **Erinnerungsdienst** anwählen.

– Die Tafel **Erinnerungsdienst** erscheint, Erinnerungszeit 1 ist aktiv (mit gelber Zeile unterlegt), ein schwarzer Cursor steht über der ersten Stelle der Zeit.



⚠Bitte Dialogzeilen beachten.

- Zweite Erinnerungszeit mit Taste ▼ anwählen, zurück zu ersten Erinnerungszeit mit Taste ▲.
- Erste Stelle der Zeit mit den Ziffern-Tasten **0**, **1** oder **2** eingeben.

– Der Cursor springt zur zweiten Stelle der Zeit.

- Eingaben für die restlichen drei Stellen wiederholen.

⚠Nicht mögliche Zeiteingaben, z.B. 34 : 61 Uhr nimmt das Gerät nicht an.

Erinnerungszeit löschen:

- Tafel **Erinnerungsdienst** aufrufen.
- Erinnerungszeit mit Taste **–PC/STOP** löschen.

Erinnerungszeit abschalten:

- Taste **–PC/STOP** drücken.

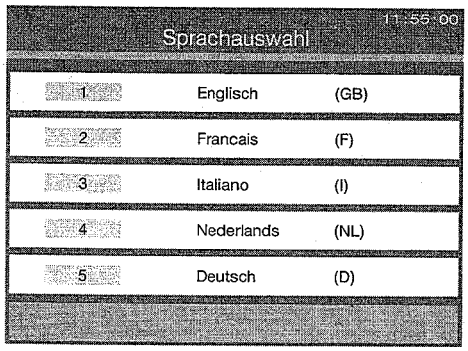
– Die in den Bildschirm eingeblendete Zeit erlischt, bleibt jedoch gespeichert, d.h. sie wird am nächsten Tag oder nach dem Aus- und Einschalten des Fernsehgerätes wieder eingeblendet.

Die Sprachauswahl

Für den Dialog mit Ihrem Fernsehgerät können Sie zwischen fünf Sprachen wählen.
Ab Werk ist Deutsch eingestellt.
Wollen Sie dies ändern, gehen Sie wie folgt vor:

- Informationseite mit Taste **i** aufrufen.
- Aus der Informationseite mit Ziffern-Taste **5** die Zeile **Sprachauswahl** anwählen.

– Die Tafel **Sprachauswahl** erscheint.



- Mit einer der Ziffern-Tasten **1**...**5** gewünschte Sprache anwählen.

– Es erscheint die Informationsseite in der von Ihnen gewählten Sprache.

- Zurückschalten auf das Fernsehbild mit Taste **TV**.

Das Service Programm

Nur für den Fachhandel.
Sie selbst können aus dieser Tafel ein Demonstrationsprogramm starten.

- Informationseite mit Taste **i** aufrufen.
- Aus der Informationseite mit Ziffern-Taste **6** die Zeile **Demo/Service Programm** anwählen.

– Die Tafel **Demo/Service Programm** erscheint.

- Taste **OK** drücken.

Das Demonstrations-Programm kann nur durch Ausschalten des Fernsehgerätes mit dem Netzschalter **I O** beendet werden.

Anschlußmöglichkeiten und Betrieb

... für Video-Recorder

Anschließen:

- Video-Recorder mit Videokabel an die schwarze oder blaue EURO-AV-Buchse anschließen.

Bedienung:

- Taste **AV** einmal drücken.
- Im Anzeigefeld erscheint Programmplatz **1 AV**(= Video-Recorder an schwarzer EURO-AV-Buchse).
- Taste **AV** zweimal drücken.
- Im Anzeigefeld erscheint Programmplatz **2 AV** (= Video-Recorder an blauer EURO-AV-Buchse.
- Wiedergabe des Video-Recorders starten.
- Am Bildschirm sehen Sie die Video-Wiedergabe.

⚠ Das Bild/Tonsignal des Video-Recorders, der an der schwarzen EURO-AV-Buchse angeschlossen ist, kann auch auf einen beliebigen Programmplatz geschaltet werden (siehe Seite 6, »Programmplatzwahl für externe Geräte«).

⚠ Gibt es bei der Video-Wiedergabe Bild/Tonabweichungen zum gewohnten Fernsehbild (z.B. Ton zu laut, Farbe zu intensiv), können Sie diese Werte ändern und speichern.
Diese Einstellung ändert die Optimalwerte des Fernsehbildes **nicht**.

- Wählen Sie mit folgenden Tasten die Funktion, die Sie ändern wollen.

◔	= Farbkontrast	◣◢	= Stereo-Balance
☼	= Helligkeit	𝄢	= Bässe (Ton)
◑	= Schwarz-Weiß-Kontrast	𝄞	= Höhen (Ton)

- Danach durch entsprechend langes Drücken auf die Tasten ◀ oder ▶ den gewünschten Wert einstellen und mit Taste **M** (am Bedienteil des Fernsehgerätes) speichern.
- Lautstärke mit Taste ◀ (leiser), oder Taste ▶ (lauter) ändern und den Wert mit Taste **M** speichern.

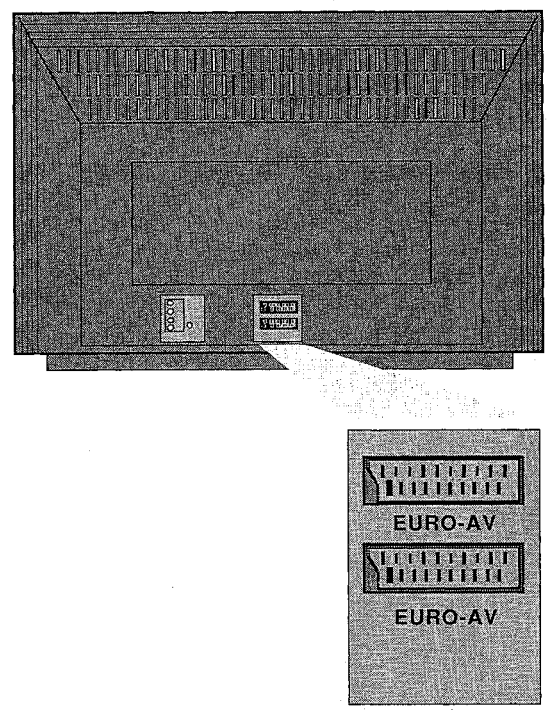
... für einen Satelliten-Receiver

Anschließen:

- Satelliten-Receiver mit geeignetem Anschlußkabel an die schwarze EURO-AV-Buchse anschließen.

Bedienung:

- AV-Programmplatz mit Taste **AV** wählen.
- Taste **SAT** drücken und gedrückt halten und den gewünschten Programmplatz des Satelliten-Receivers mit den Ziffern-Tasten **1** ... **0** eingeben.



Anschlußmöglichkeiten und Betrieb

... für Camera-Recorder

Anschließen:

- Camera-Recorder mit Cinchkabel an die Cinch-Buchsen **VIDEO/AUDIO** anschließen.

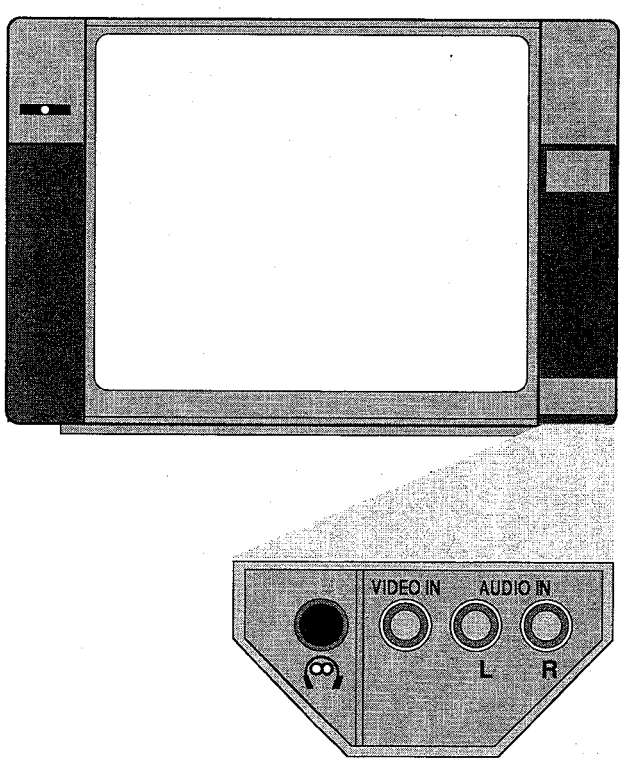
Buchse **VIDEO** = Video (Bild) Eingang
Buchse **AUDIO L** = Audio (Ton) Eingang, linker Kanal
Buchse **AUDIO R** = Audio (Ton) Eingang, rechter Kanal

⚠ Für Mono-Camera Recorder schließen Sie das Tonkabel an Buchse **AUDIO L**.

Bedienung:

- Taste **AV** so oft drücken bis **C AV** im Anzeigefeld erscheint.
- Wiedergabe des Camera-Recorders starten.

– Am Bildschirm sehen Sie die Wiedergabe.



... für eine HiFi-Anlage

Anschließen:

- Eingangsbuchsen der HiFi-Anlage mit Cinch-Kabel an die Buchsen **L/R** anschließen (L = linker Kanal, R = rechter Kanal).

Bedienung:

- HiFi-Anlage einschalten und auf Zimmerlautstärke einstellen.
- Taste **HiFi** drücken.

– Im Anzeigefeld erscheint **H**, die Lautsprecher des Fernsehgerätes sind abgeschaltet.

- Lautstärke, Stereo-Balance, Bässe und Höhen können mit der Fernbedienung geregelt werden.

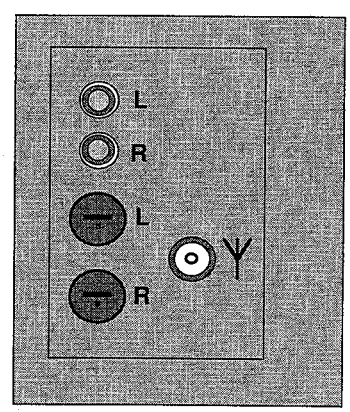
Tonsignal linear (konstant) zur HiFi-Anlage

– Lautstärke, Stereo-Balance, Bässe und Höhen können **nur** an der HiFi-Anlage geregelt werden.

- Schalten Sie das Fernsehgerät mit dem Netzschalter **IO** aus.
- Taste ◢ (am Bedienteil des Fernsehgerätes) drücken und gedrückt halten und Fernsehgerät mit Netzschalter **IO** wieder einschalten.
- Taste **HiFi** drücken.

– Im Anzeigefeld erscheint **h**.

Wollen Sie Lautstärke und Klang wieder mit der Fernbedienung regeln, wiederholen Sie diesen Vorgang.

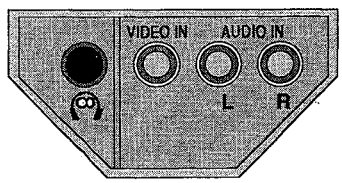


Anschlußmöglichkeiten und Betrieb

... für einen Stereo-Kopfhörer

Anschließen:

- Stecker des Kopfhörer (6,3 mm Klinke) in die Buchse 🎧 stecken.



Bedienen:

- Taste **AUX** drücken und danach mit den Tasten ◀ oder ▶ die Lautstärke verändern.

... für Lautsprecher

Anschließen und Betrieb:

- Schließen Sie die Lautsprecher (4 Ω Impedanz) an die Buchsen 🔈 in der Geräterückseite (R = rechts, L = links) an.

– Die Lautsprecher des Fernsehers werden dadurch abgeschaltet.

Überspielen von Videoaufzeichnungen über das Fernsehgerät

Sie können von einem Video-Recorder auf einen anderen Video-Recorder oder von einem Camera-Recorder auf einen Video-Recorder überspielen.
Gehen Sie wie folgt vor:

Anschließen:

- Wiedergabe-Recorder an die blaue Euro-AV-Buchse oder Camera-Recorder an die Cinch-Buchsen **VIDEO/ AUDIO** anschließen.

Bedienen:

- Aufnahme-Recorder an die freie Euro-AV-Buchse anschließen.
- Mit Taste **AV** Eingangs-Buchse (Wiedergabe-Recorder) wählen.

1 × drücken	**1 AV**	untere Euro-AV-Buchse
2 × drücken	**2 AV**	obere Euro-AV-Buchse
3 × drücken	**C AV**	VIDEO/AUDIO-Cinch-Buchsen
4 × drücken	**1 AV**	usw.

- Taste **AUX** drücken und danach Taste **AV** drücken.

– Im Bildschirm erscheint »**Copy**«. Jetzt können Sie jedes Programm mit dem Fernsehgerät sehen, ohne die Aufzeichnung zu stören.

Wollen Sie den »Copy«-Betrieb wieder aufheben, drücken Sie die Taste **AUX** und danach die Taste **AV**.

– Im Bildschirm erlischt »**Copy**«.

Fernbedienen geeigneter Grundig-Video-Recorder

- Taste **VIDEO** drücken und **gedrückt halten.**

– Damit schalten Sie die Fernbedienung auf Video-Betrieb.

Entnehmen Sie der Aufstellung, welche Funktionen Sie fernbedienen können.

⏪	(Ziffern-Taste 1)	=	Bildsuchlauf rückwärts
⏩	(Ziffern-Taste 2)	=	Bildsuchlauf vorwärts
●	(Taste ◑)	=	Aufnahmestart
■	(Taste ⏻)	=	Stop
◀◀	(Ziffern-Taste 7)	=	schneller Vorlauf
▶▶	(Ziffern-Taste 8)	=	schneller Rücklauf
⏸	(Taste **TINT**)	=	Pause
▶	(Taste ☼)	=	Wiedergabestart
1...0	(Ziffern-Taste **1...0**)	=	Programmplatz wählen

Bedienung am Gerät

Programmplatz wählen

- Mit Taste + oder – Programplatz wählen.

– Im Anzeigefeld erscheinen: **P01** bis **P49** oder **1 AV** oder **2 AV** oder **C AV.**

Lautstärke

- Taste drücken und mit Taste + oder – Lautstärke verändern.

Fernsehprogramme einstellen, mit dem Kanalsuchlauf

1. Programmplatz wählen

- Mit Taste + oder – Programmplatz wählen.
- Taste **P/C** drücken.

– Im Anzeigefeld erscheint **C** (**C** für Kanal) und eine Kanalzahl zwischen **01** und **99** oder **S01** und **S41**.

2. Kanalsuchlauf starten

- Mit Taste →• Suchlauf-Betrieb wählen.
- Kanalsuchlauf mit Taste + (aufwärts) oder Taste – (abwärts) starten.

– Der Suchlauf stoppt bei jedem Sender den Sie empfangen.
Falls es nicht der gewünschte Sender ist, starten Sie den Suchlauf erneut, bis der richtige Sender gefunden ist.

– Ihr Fernsehgerät sucht die Fernsehkanäle von Kanal 1 bis Kanal 99, anschließend Sonderkanäle (vor der Kanalzahl erscheint ein **S**) von S 01 bis S 41.

3. Kanalzahl speichern

- dazu Taste **M** drücken.

– Im Anzeigefeld erscheint **P**.

4. Nächsten Programmplatz wählen

- Mit den Tasten + oder – den nächsten Programmplatz wählen und Einstellung wiederholen.

Fernsehprogramme einstellen, mit der Kanalzahl

1. Programmplatz wählen

- Mit Taste + oder – Programmplatz wählen.
- Taste **P/C** drücken.

– Im Anzeigefeld erscheint **C** (**C** für Kanal) und eine Kanalzahl zwischen **01** und **99** oder **S01** und **S41**.

2. Kanalzahl eingeben

- Taste + oder – so lange drücken, bis die gewünschte Kanalzahl im Anzeigefeld erscheint.

– Nach der Kanalzahl 99 schaltet Ihr Fernsehgerät automatisch auf Sonderkanäle (Anzeige **S**) S 01 bis S 41.

3. Kanalzahl speichern

- dazu Taste **M** drücken.

– Im Anzeigefeld erscheint **P**.

4. Kennung der Fernsehnorm wählen

(nur mit den Tasten am Bedienteil des Fernsehgerätes)

⚠ Diese Einstellung ist nur notwendig, wenn Sie Fernsehsender mit anderen Normen empfangen.
Ab Werk ist die Kennung **n 0** eingestellt (BRD, A, CH).

- Taste **N** drücken.

– Im Anzeigefeld erscheint **n 0** (**n** für Norm).

- Mit den Tasten + oder – die benötigte Fernsehnorm (Kennung) wählen (siehe Tabelle auf Seite 4).

– Im Anzeigefeld wird dies mit **n 0** bis **n 6** angezeigt.

- Fernsehnorm speichern, dazu Taste **M** drücken.

– Im Anzeigefeld erscheint **P** (**P** für Programm).

5. Nächsten Programmplatz wählen

- Mit den Tasten + oder – den nächsten Programmplatz wählen und Einstellung wiederholen.

Verändern der Optimal-Einstellung

Die vom Werk vorgegebenen Grundeinstellung von Bild und Ton läßt sich verändern.

- Lautstärke ändern, dazu Tasten ◀ (leiser) oder ▶ (lauter) der Fernbedienung entsprechend lange drücken.
- Mit Taste **M** speichern.

Für alle anderen Einstellungen:

- Wählen Sie mit folgenden Tasten der Fernbedienung **zuerst** die Funktion an, die Sie ändern wollen.

◑	= Farbkontrast		= Stereo-Balance
☼	= Helligkeit		= Bässe (Ton)
◑	= Schwarz-Weiß-Kontrast		= Höhen (Ton)

– Die gewählte Funktion erscheint am Bildschirm.

- Danach durch entsprechend langes Drücken auf die Tasten ◀ oder ▶ der Fernbedienung oder die Tasten + oder – am Fernsehgerät den gewünschten Wert einstellen.
- Mit Taste **M** speichern.

Technische Daten

Netzspannung:

220/240V~
(Regelbereich des Netzteiles 170...270V)

Aufnahme:

ca. 150Wh

Empfangsbereiche:

VHF-Kanäle 2 . . . 12
UHF-Kanäle 21 . . . 80
Sonderkanäle S 1 . . . S 41
der Kabelfernsehanlagen

Tonendstufe:

2 x 35W Musikleistung

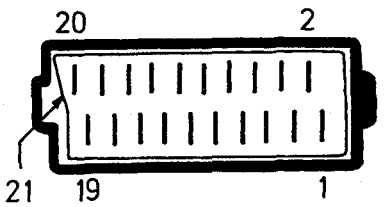
Das Gerät entspricht den VDE-Sicherheitsbestimmungen und den Vorschriften der Deutschen Bundespost (Zulassungszeichen siehe Typenaufkleber auf der Geräterückseite), ferner der Verordnung über den Schutz vor Schäden durch Röntgenstrahlen. Die Röntgenstrahlung – verursacht durch die Bildröhre – ist ausreichend abgeschirmt und darum völlig ungefährlich. Beschleunigungsspannung max. 27kV. Die Zulassung des Bayerischen Landesamtes für Umweltschutz By . . ./Rö steht auf dem Rückwandaufkleber.

Unsachgemäße Eingriffe, insbesondere Verändern der Hochspannung oder Einbau eines anderen Bildröhrentyps, können dazu führen, daß Röntgenstrahlung in erheblicher Stärke auftritt. So veränderte Geräte entsprechen nicht mehr dieser Zulassung und dürfen nicht betrieben werden.

Kontaktbelegung EURO-AV-Buchse

Wenn Sie an den Fernsehempfänger Zusatzgeräte anschließen wollen (z.B. Computer, Verstärkeranlage), dann kann Ihr Fachhändler anhand der folgenden Anschlußtabelle eine normgerechte Verbindung herstellen:

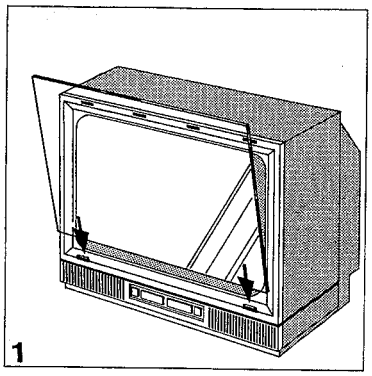
Stift		Signal
1	=	Audio Ausgang rechts (mit 3 verbunden)
2	=	Audio Eingang rechts (über Widerstandsmatrix mit 6 verbunden)
3	=	Audio Ausgang links (mit 1 verbunden)
4	=	Audio Masse
5	=	Blau Masse
6	=	Audio Eingang links (über Widerstandsmatrix mit 2 verbunden)
7	=	RGB Blau Eingang
8	=	Schaltspannung
9	=	Grün Masse
10	=	–
11	=	RGB Grün Eingang
12	=	–
13	=	Rot Masse
14	=	–
15	=	RGB Rot Eingang
16	=	RGB Schaltspannung
17	=	Video Masse
18	=	RGB Schaltspannung Masse
19	=	Video Ausgang
20	=	Video Eingang
21	=	Abschirmung/Masse

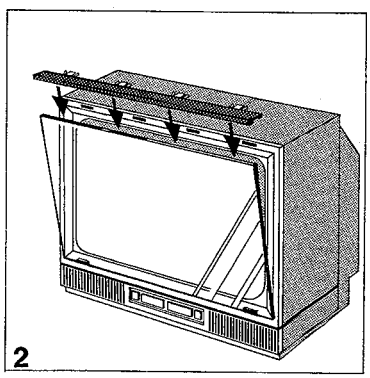


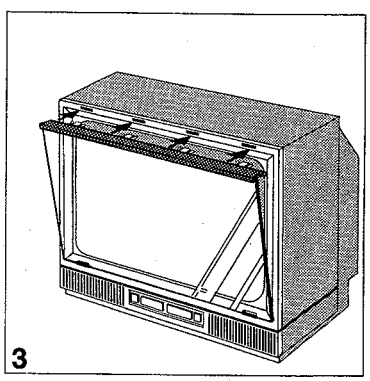
Änderungen und Irrtümer vorbehalten!

Kontrastfilterscheibe

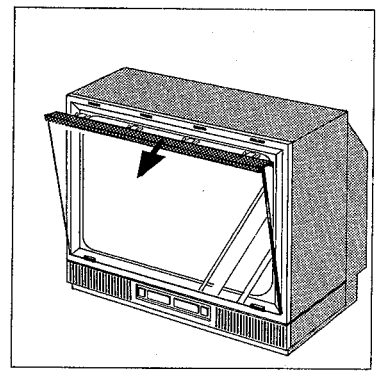
Montage







Demontage



Die Deutsche Bundespost informiert

Sehr geehrter Rundfunkteilnehmer!

Dieses Gerät ist von der Deutschen Bundespost als Ton- bzw. Fernseh-Rundfunkempfänger oder als Komponente einer solchen Anlage (Tuner, Verstärker, aktive Lautsprecherbox, Video-Monitor) zugelassen. Das Gerät entspricht den zur Zeit geltenden Technischen Vorschriften der Deutschen Bundespost und *ist zum Nachweis dafür mit* dem entsprechenden Zulassungszeichen gekennzeichnet.

Bitte überzeugen Sie sich selbst.
Dieses Gerät darf im Rahmen der umseitig abgedruckten »Allgemeinen Genehmigung für Ton- und Fernseh-Rundfunkempfänger« in der Bundesrepublik Deutschland betrieben werden. Beachten Sie aber bitte, daß aufgrund dieser Allgemeinen Genehmigung nur Sendungen des Rundfunks empfangen werden dürfen*). Wer unbefugt andere Sendungen (z. B. des Polizeifunks, des Seefunks, der öffentlichen beweglichen Landfunkdienste) empfängt, verstößt gegen die Genehmigungsauflagen und macht sich daher nach Paragraph 15 Absatz 2a des Gesetzes über Fernmeldeanlagen strafbar.

Die Kennzeichnung mit dem Zulassungszeichen bietet Ihnen die Gewähr, daß dieses Gerät keine anderen Fernmeldeanlagen, einschließlich Funkanlagen, stört. Die Zusatzbuchstaben **S**, **SE** oder **SK** beim Zulassungszeichen besagen außerdem, daß das Gerät gegen störende Beeinflussungen durch andere Funkanlagen (z. B. des Amateurfunks, des CB-Funks) weitgehend unempfindlich ist**). Sollten ausnahmsweise trotzdem Störungen auftreten, so wenden Sie sich bitte an die örtlich zuständige Funkstörungsmeßstelle.

*) Zum Empfang anderer Sendungen darf dieses Gerät nur mit Genehmigung der Deutschen Bundespost benutzt werden. Allgemein genehmigt ist zur Zeit der Empfang der Aussendungen von Amateurfunkstellen und der Normalfrequenz- und Zeitzeichensendungen.

**) Weitere Buchstaben und/oder Buchstabenkombinationen (z. B. K, VT, VBT, usw.) betreffen die technische Ausstattung des Gerätes und haben in Bezug auf die Störfestigkeit keine Bedeutung.

Allgemeine Genehmigung für Ton- und Fernseh-Rundfunkempfänger

Die Allgemeine Ton- und Fernseh-Rundfunkgenehmigung vom 11. Dezember 1970 (veröffentlicht im Bundesanzeiger Nr. 234 vom 16. Dezember 1970) wird unter Bezug auf Abschnitt III der Genehmigung durch folgende Fassung der Allgemeinen Genehmigung für Ton- und Fernseh-Rundfunkempfänger gemäß den §§ 1 und 2 des Gesetzes über Fernmeldeanlagen ersetzt.

Genehmigung für Ton- und Fernseh-Rundfunkempfänger

I.

1. Die Errichtung und der Betrieb von Ton- und Fernseh-Rundfunkempfängern werden nach §§ 1 und 2 des Gesetzes über Fernmeldeanlagen in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. 3. 77 (BGBl. I S. 459) allgemein genehmigt.

2. Ton- und Fernseh-Rundfunkempfänger im Sinne dieser Genehmigung sind Funkanlagen gemäß § 1 Abs. 1 des Gesetzes über Fernmeldeanlagen, die ausschließlich die für Rundfunkempfänger zugelassenen Frequenzabstimmbereiche*) aufweisen und zum Aufnehmen und gleichzeitigen Hör- oder Sichtbarmachen von Ton- oder Fernseh-Rundfunksendungen bestimmt sind. Zum Empfänger gehören auch eingebaute oder mit ihm fest verbundene Antennen sowie bei Unterteilung in mehrere Geräte die funktionsmäßig zugehörenden Geräte.

   Außer für den Empfang von Rundfunksendungen dürfen Ton- und Fernseh-Rundfunkempfänger nur mit besonderer Genehmigung der Deutschen Bundespost für andere Fernmeldezwecke zusätzlich benutzt werden.

   In den Empfänger eingebaute oder sonst mit ihm verbundene Zusatzgeräte (z. B. Ultraschallfernmeldeanlagen, Infrarotfernmeldeanlagen) werden von dieser Genehmigung nicht erfaßt (ausgenommen die Einrichtungen zum Empfang des Verkehrsrundfunks). Desgleichen sind andere technische Empfängereigenschaften, die über den eigentlichen Zweck eines Rundfunkempfängers hinausgehen (z. B. zum Empfang anderer Funkdienste, für die Wiedergabe im Rahmen von Textübertragungsverfahren), hierdurch nicht genehmigt. Hierfür gelten besondere Regelungen.

II

Diese Genehmigung wird unter nachstehenden Auflagen erteilt:

1. Ton- und Fernseh-Rundfunkempfänger müssen den jeweils geltenden Technischen Vorschriften für Ton- und Fernseh-Rundfunkempfänger entsprechen. Eingebaute Zusatzgeräte müssen den für sie geltenden Bestimmungen und technischen Vorschriften genügen.

   Änderungen der Technischen Vorschriften, die im Amtsblatt des Bundesministers für das Post- und Fernmeldewesen veröffentlicht werden, muß bei schon errichteten und in Betrieb genommenen Ton- und Fernseh-Rundfunkempfängern nachgekommen werden, wenn durch den Betrieb dieser Rundfunkempfänger andere elektrische Anlagen gestört werden.

   Serienmäßig hergestellte Ton- und Fernseh-Rundfunkempfänger müssen zum Nachweis dafür, daß sie den Technischen Vorschriften entsprechen, mit einer FTZ-Prüfnummer gekennzeichnet sein**). Die FTZ-Prüfnummer sagt über die elektrische und mechanische Sicherheit und die Einhaltung der Strahlenschutzbestimmungen nichts aus.

2. Ton- und Fernseh-Rundfunkempfänger dürfen an ortsfesten oder nichtortsfesten Rundfunk-Empfangsantennenanlagen, -Verteilanlagen oder Kabelfernsehanlagen betrieben und im Rahmen der Bestimmungen über private Drahtfernmeldeanlagen mit Drahtfernmeldeanlagen verbunden werden.

   Auf dem selben Grundstück oder innerhalb eines Fahrzeuges dürfen Ton- und Fernseh-Rundfunkempfänger mit anderen Geräten oder sonstigen Gegenständen (z. B. Plattenspieler, Magnetaufzeichnungs- und -Wiedergabegeräten, Antennen) verbunden werden, sofern diese Geräte von der Deutschen Bundespost genehmigt sind oder keiner Genehmigung bedürfen.

   Die räumliche Kombination von Funkanlagen mit Ton- oder Fernseh-Rundfunkempfängern ist nur dann zulässig, wenn die betreffenden Funkanlagen je für sich genehmigt sind.

3. Mit Ton- oder Fernseh-Rundfunkempfängern dürfen aufgrund dieser Genehmigung nur Sendungen des Rundfunks empfangen werden, also übertragene Tonsignale (Musik, Sprache) und Fernsehsignale (nur Bildinformationen). Andere Sendungen (z. B. des Polizeifunks, der öffentlichen beweglichen Landfunkdienste, Datenübertragungen) dürfen nicht aufgenommen werden; werden sie jedoch unbeabsichtigt empfangen, so dürfen sie weder aufgezeichnet, noch anderen mitgeteilt, noch für irgendwelche Zwecke ausgewertet werden. Das Vorhandensein solcher Sendungen darf auch nicht anderen zur Kenntnis gebracht werden.

4. Durch Ton- oder Fernseh-Rundfunkempfänger darf der Betrieb anderer elektrischer Anlagen nicht gestört werden.

5. Änderungen der Ton- oder Fernseh-Rundfunkempfänger, die die zulässigen Frequenzabstimmbereiche der Empfänger erweitern, gehen über den Umfang dieser Genehmigung hinaus und bedürfen vor ihrer Ausführung einer besonderen Genehmigung der Deutschen Bundespost.

   Wer aufgrund dieser Genehmigung einen Ton- oder Fernseh-Rundfunkempfänger betreibt, hat bei einer Änderung der kennzeichnenden Merkmale von Ton- oder Fernseh-Rundfunksendern (insbesondere bei Änderung des Sendeverfahrens oder bei Frequenzwechsel) die ggf. notwendig werdenden Änderungen an dem Rundfunkempfänger auf seine Kosten vornehmen zu lassen.

6. Die Deutsche Bundespost ist berechtigt, Rundfunkempfänger und mit ihnen verbundene Geräte darauf zu prüfen, ob die Auflagen der Genehmigung und die Technischen Vorschriften eingehalten werden.

   Den Beauftragten der Deutschen Bundespost ist das Betreten der Grundstücke oder Räume, in denen sich Ton- oder Fernseh-Rundfunkempfänger befinden, zu den verkehrsüblichen Zeiten zu gestatten. Befinden sich die Rundfunkempfänger oder mit ihnen verbundene Geräte nicht im Verfügungsbereich desjenigen, der die Empfänger betreibt, so hat er den Beauftragten der Deutschen Bundespost Zutritt zu diesen Teilen zu ermöglichen.

III.

Bei Funkstörungen, die nicht durch Mängel der Rundfunkempfänger oder der mit ihnen verbundenen Geräte verursacht werden, können die Funkmeßdienste der Deutschen Bundespost zur Feststellung der Störung in Anspruch genommen werden.

IV.

1. Diese Genehmigung kann allgemein oder durch die örtlich zuständige Oberpostdirektion einem einzelnen Betreiber gegenüber für einen bestimmten Rundfunkempfänger widerrufen werden. Ein Widerruf ist insbesondere zulässig, wenn die unter Abschnitt II aufgeführten Auflagen nicht erfüllt werden.

   Anstatt die Genehmigung zu widerrufen, kann die Deutsche Bundespost anordnen, daß bei einem Verstoß gegen eine Auflage ein Ton- oder Fernseh-Rundfunkempfänger außer Betrieb zu setzen ist und erst bei Einhaltung der Auflagen wieder betrieben werden darf.

   Die Auflagen dieser Genehmigung können jederzeit ergänzt oder geändert werden.

2. Diese Genehmigung ersetzt die Allgemeine Ton- und Fernseh-Rundfunkgenehmigung vom 11. Dezember 1970, sie gilt ab 1. Juli 1979.

Bonn, den 14. 5. 1979

Der Bundesminister für
das Post- und Fernmeldewesen
Im Auftrag
Haist

*) Siehe Technische Vorschriften für Ton- und Fernseh-Rundfunkempfänger, veröffentlicht im Amtsblatt des Bundesministers für das Post- und Fernmeldewesen.

**) Für ausnahmsweise noch nicht gekennzeichnete, vor dem 1. Juli 1979 errichtete und in Betrieb genommene Ton-Rundfunkempfänger wird die Kennzeichnung nicht verlangt.